

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Hansaviertel

---

Sitzungstermin: Dienstag, 16.09.2014  
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr  
Sitzungsende: 19:30 Uhr  
Ort, Raum: Club der Volkssolidarität, Bremer Straße 24, 18057 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Olaf Groth	DIE LINKE.
Eik Deistung	CDU
Ulrich Grotkopp	DIE LINKE.
Peter Harnack	SPD
Sophia Patejdl	SPD
Claudia Volkmann	CDU
Manfred Jurczyk	FÜR Rostock

##### **Verwaltung**

Thomas Wiesner	Ortsamt West
----------------	--------------

##### **Entschuldigte Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Karsten Cornelius	SPD	entschuldigt
-------------------	-----	--------------

#### **Tagesordnung:**

##### **(öffentlich)**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.07.2014
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 6 Verschiedenes

#### **Protokoll:**

---

(öffentlich)

<b>TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--

Herr Groth eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der OBR ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

<b>TOP 2      Änderungen der Tagesordnung</b>
---

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

<b>TOP 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.07.2014</b>
--

Mit dem Hinweis, dass im TOP 4 die Jahreszahl nicht korrekt geschrieben wurde, wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

<b>TOP 4      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner</b>
---

Frau Schmidt wohnt am Dürerplatz gegenüber der Fläche für die Altglas-Container, die zusätzlich auch als Aufstellfläche für den Altkleidercontainer benutzt wird.

Trotz mehrfacher Hinweise an den OBR und Telefonate mit dem Umweltamt hat sich die Situation nicht verbessert.

Die alten Kleider werden einfach in Tüten neben die Container gestellt, die in den kommenden Tagen auseinandersortiert werden und dann so liegen bleiben.

Wenn die Fläche dann so schlecht aussieht, wird schnell auch anderer Müll und Schrott dazugelegt.

In der Diskussion wird bekräftigt, dass auch der OBR die Situation als sehr schwierig einschätzt und daher bereits an das Umweltamt geschrieben hat.

Im Ergebnis wird festgelegt, dass das Ortsamt sich erneut an das Umweltamt wendet und um Änderungen bittet.

Herr Grotkopp kritisiert die Fahrweise und die Lärmimmissionen von Motorrädern in der Stadt. Die Polizei und die Stadt sollten Kontrollen durchführen und Strafen aussprechen.

Herr Wiesner informiert über die konzentrierte Überprüfung von Motorrädern Anfang September durch die Polizei und die KFZ-Zulassungsstelle. Bei dieser wurden zahlreiche Verstöße geahndet.

Weiterhin fragt Herr Grotkopp an, ob seitens der Fa. REBUS oder der HRO Wartehäuschen im Südring installiert werden können. Die wartenden Fahrgäste hätten derzeit keine Möglichkeit, sich bei Regen unterzustellen.

Frau Patejdl macht auf die unzureichende Zuwegung zur KITA in der Thierfelderstraße aufmerksam.

Herr Wiesner informiert hierzu, dass bei einem Gespräch im KOE unter anderem schon darauf hingewiesen wurde, dass für diese KITA ein Neubau in unmittelbarer Nähe geplant wird.

Herr Groth verweist auf den Brief von Herrn Voss bezüglich der Vorgartensatzung. Die Mitglieder nehmen die Hinweise zur Kenntnis.

Herr Harnack fragt nach den Festlegungen für die Verkehrsregelung in der Rembrandtstraße nach dem Bauende.

Herr Wiesner: Die Verkehrsbehörde hat darüber informiert, dass nur im Bereich des PP an der

Strepelstraße Verkehr in beide Richtung möglich sein wird. Der andere Teil der Straße wird als Einbahnstraße in Richtung Heydemannstraße ausgewiesen.

Herr Groth macht auf die Konzeption für öffentliche Bedürfnisanstalten aufmerksam, die allen Mitgliedern zugesandt wurde.

Herr Wiesner erläutert kurz, dass bisher die OBR Warnemünde und Stadtmitte beteiligt wurden und dass der OBR Stadtmitte seine Stellungnahme allen OBR zur Verfügung gestellt hat. Im Ergebnis der Diskussion wird festgelegt, dass ein ähnliches Schreiben wie der OBR Gartenstadt / Stadtweide mit dem Hinweis auf den Kastanienplatz verfasst wird.

Herr Harnack schlägt vor, die Problematik der Fahrradfahrer auf den Gehwegen noch einmal mit dem Kontaktbeamten der Polizei zu beraten.

Weiterhin hat er mit Herrn Scholz von der Verkehrsbehörde telefoniert, der ihm zugesichert hat, dass der neue PP in der Schillingallee an der Buswendeschleife Klinikum, welche als Taxi-Stellplatz geplant ist, kurzfristig als Kurzzeit-PP ausgewiesen wird.

Herr Wiesner macht auf folgende Punkte aufmerksam:

- Eine derartige Anordnung ist mit dem OBR abzustimmen (OBR-Satzung)
- Die Nutzung der derzeitigen Taxiaufstellflächen an der Bushaltestelle Schillingallee als öffentliche PP scheint schwierig, da ohne eine Ausnahmeregelung kein Privat-KFZ die Busspur benutzen darf.
- Die Taxiaufstellflächen an der Buswendeschleife Klinikum werden durch die HRO zur Verfügung gestellt und in diesem Fall extra gebaut. Es ist nicht nachvollziehbar, mit welchen Gründen die Taxigenossenschaft die neue Aufstellfläche ablehnt.

Durch das OA wird ein Antrag für eine Kompromisslösung an die Verkehrsbehörde gestellt: Nutzung der neuen Fläche durch die Taxis, am alten Standort könnten 2 Stellplätze verbleiben, die anderen Plätze werden öffentlich.

Eine Kopie des Schreibens geht an Senator Müller zur Kenntnis.

## **TOP 5      Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters**

Herr Wiesner

informiert über die Statistischen Nachrichten bezogen auf die Ortsteile.

Ein Auszug betreffs des HV wird als pdf-Datei an die Mitglieder mit e-mail-Adresse versandt.

Die Neuapostolische Kirche lädt zu einem Benefizkonzert am 05.10.2014 um 16 Uhr in der Voßstraße 35 ein. Der Erlös geht zu Gunsten des Vereins zur Förderung Krebskranker Kinder Rostock e.V. Für die Veranstaltung werden Flyer verteilt.

Herr Müller als neuer Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung hat sich im Ortsamt West über Schwerpunkte informiert und u.a. darum gebeten, dass er über Schwerpunkte direkt informiert wird,

In diesem Zusammenhang informiert Herr Groth über die Abstimmungen mit dem Senator bezüglich der Beschilderung zur Straßenreinigung.

Herr Wiesner informiert über die Anordnung der Verkehrsbehörde für die Reinigung in den Straßen Bremerstraße (Mittwoch 10 – 11 Uhr), Soesterstraße (Mittwoch 11 – 12 Uhr) und Lüneburgerstraße (Mittwoch 11 – 12 Uhr).

Der Beginn der Sanierungsarbeiten am Dürerplatz beginnt in der 39. KW. Die Abwägung zu den Hinweisen aus der Sitzung des OBR hat ergeben:

- Nach einem geeignetem Kunstobjekt wird gesucht.
- Der Walnussbaum bleibt stehen.
- Fahrradständer werden nicht eingeordnet.
- Zum Containerstellplatz gibt es aus heutiger Sicht keine Alternative.

Am 2. Öffentlichen Forum Mobilitätsplan Zukunft am 23.09.2014 im Rathaus nimmt Frau Volkmann teil.

Mit einer Presseveröffentlichung wird darauf hingewiesen, dass die Sanierung des Spielplatzes in der Laurembergstraße ab der 38. KW beginnt.

Eine Anfrage zur Öffnung der Einbahnstraßen am Platz der Freiheit für Radfahrer wurde negativ beschieden.

Im Ergebnis des Schreibens des OBR an den Oberbürgermeister betreffs der geplanten Unterbindung des Abstellens von Fahrzeugen unter den Bäumen in der Hans-Sachs-Allee wurde festgelegt, dass die Anordnung ruht.

Unter Federführung des Ortsamtes soll mit allen Beteiligten eine mehrheitsfähige Variante erarbeitet werden.

In Vorbereitung hierzu sind Gespräche auch mit dem Mobilitätskoordinator und der RSAG geplant.

Das Rostocker Freizeitzentrum bittet darum, in der nächsten Sitzung ein Projekt „Gute Nachbarschaft“ vorstellen zu dürfen. → Wird auf die TO genommen.

Die Wahl der OBR in der Bürgerschaft wird am 05.11.2014 erfolgen.  
Danach muss innerhalb von 6 Wochen die Konstituierung erfolgen.

<b>TOP 6      Verschiedenes</b>
---------------------------------